

Schade....



... das dieses Tierchen, besser bekannt als "Nacktmulle" nun auch in meiner Tasche einen berechtigten jedoch sehr unglücklichen Platz gefunden hat. Zur Erklärung dieses bestrafenden Brauchs unser 1. Mannschaft. Der schlechteste eines Spieltags darf dieses rosa Ungetüm, ein letztes Überbleibsel (meine derzeitigen Doppelpartner mögen es mir verzeihen) des wohl besten Doppelpartners, bis zum nächsten Spieltag in seine Obhut nehmen. Desweiteren ist dieser Jemand gleichzeitig verpflichtet den Spielbericht des letzten Spieltags zu verfassen, seine Spielkameraden in höchsten Tönen zu loben und sich selber lieber nicht zu erwähnen. Somit ist es nun meine Aufgabe unser Spiel gegen Penig für die nicht vor Ort gewesenen in Textform wiederzugeben.

Purer Abstiegskampf bedeutete diese Begegnung zwischen Bautzen und den mitbetroffenen Penigern. Beide Mannschaften spielten mit ihren Stammsechsern und wie schon im Hinspiel sollte es ein Spiel auf Augenhöhe werden.

Gestartet wurde wie so oft mit den Doppeln, erwartungsgemäß setzten sich beide Topdoppel durch. Im Duell des dritten Doppels ging es dann zum ersten Mal so richtig zur Sache mit dem glücklicheren Ende für uns Gastgeber. 2:1 Führung bedeutete es nun nach den Doppeln. Nummer 1 der Gäste Tom Gerbig (ehemaliger Sachsenmeister) hatte im Gegensatz zum Hinspiel nur wenig Probleme mit unserem "Oberen". Oli, im Hinspiel noch siegreich, hatte nur einem Satz so sein Konzept wie man gegen Gerbig spielen muss. Naja und ich verlor in erschreckend gewohnter Manier 0:3. Philipp Weber vielen noch nicht bekannt, dennoch steht er positiv im oberen Paarkreuz in seiner ich glaub ersten Saison in der Sachsenliga. Das veranschaulichte er auch gleich die ersten 2 Sätze in denen er Oli förmlich wegbombte. Glücklicherweise konnte Oli sein Eröffnungsspiel etwas verändern und bog das Spiel noch zum 3:2. Ich hatte ähnliche Schwierigkeiten gegen das harte Spiel von

Weber, konnte jedoch glücklich 3:2 abstauben. Die Nummer 3 der Gäste Andre Wolf, für sein unbequemes Spiel bekannt machte nur Manu einige Schwierigkeiten-konnte aber dennoch kein Spielgewinn gegen uns einfahren. Markus Weniger(nr.4) spielte unerwartet "Mehr" als uns lieb war. Wie die Italiener stand er hinten drin und keiner kam durch-ja und vorn Eins 3:0 gegen Micha und Eins 3:0 gegen Manu und schon waren Zwei mehr auf dem Konto der Peniger. Nun also zum alles entscheidenden unteren Paarkreuz. Nummer 5 der Gäste Michel Held kurz veranschaulicht-Vorhand gewaltig nach vorn, Rückhand-selbst für Fachmänner wie Jozef und Gecko Besorgniserregend--> Für alle die damit nichts anfangen können Ein extrem zerstörender Belag, der Holger zwar knapp aber immer wieder die Bälle vom Schläger sog. Aber siehe da, der Maik wusste wie man es macht und entzog dem "Helden seine Superkräfte" mit nem glatten 3:0. Der 6er der Gäste Martin Scior, mal Hui dann Pfui gegen Maik 2:3. Ein kleiner Sprung um die Spannung hochzuhalten.

Nun also 8:6 Führung für uns vorm letzten? Spiel zwischen Holger und Scior. Beide mit "Eisen" in den Pfoten hangelten die Beiden sich mit Kampf von Satz zu Satz. Holger der wieder, wie in den letzten Spielen zu alter Stärke fand avanzierte erneut zum Zumacher und beendete unter erfreulichem Getobe von der Bank die Partie mit 3:1 und damit den dritten Sieg in Folge unsererseits.

Tabellarisch belegen wir nun den 5.Platz. Wer glaubt das alles sicher ist der irrt gewaltig. Als nächster Gegner wartet Radeburg der erstmal bezwungen werden muss, um dann wirklich mit Gewissheit vom Klassenerhalt zu reden. Also drückt uns die Daumen, wenn es zum letzten mal die Saison wieder heißt.

MSV 04-Die Punkte HOLEN wir!